

CITY-BLATT

13. Ausgabe
Juni 2012



GUBEN

Die Stadt
sind wir!

Regelmäßig erscheinende Beilage zur
Revitalisierung der Gubener Innenstadt

**Aktives
Stadtzentrum**

In eigener Sache

Herzlich willkommen, liebe Leser des Cityblattes. Heute begrüßen wir Sie zum ersten Mal im neuen Format und am neuen Platz – inmitten des Freizeitmagazins „Wohnzimmer“ der Gubener Wohnungsgesellschaft. Das „Wohnzimmer“ erscheint einmal im Vierteljahr in Guben, Forst und Eisenhüttenstadt mit einer Auflage von 20.000 Stück – was dem Zehnfachen der bisherigen Auflage des Cityblattes entspricht.

Inhaltlich will das Cityblatt auch weiterhin über Aktivitäten und Neuigkeiten in der Gubener Altstadt berichten und Unternehmen aus der Berliner und der Frankfurter Straße vorstellen. Auch die Vorhaben im Rahmen der Städtebauförderung werden nach wie vor eine Rolle im Cityblatt spielen. Wir wünschen: Viel Spaß beim Lesen!

Die Redaktion des City-Blattes

GUBEN



20 JAHRE STADTERNEUERUNG
EINE BILANZ

Eine Sommernacht in der Altstadt



Stadterneuerungsbroschüre 2012

Nach fast 20 Jahren Sanierungstätigkeit in der Altstadt Gubens und dem WK IV war es an der Zeit das Geleistete einmal Revue passieren zu lassen. Rechtzeitig zum Frühlingsfest am 01.06. hat die Stadt Guben in Zusammenarbeit mit dem Sanierungsträger DSK GmbH & Co KG eine Broschüre veröffentlicht, in der der Veränderungsprozess, den die beiden Stadtteile in den vergangenen 20 Jahren genommen haben, eindrucksvoll aufgezeigt wird. Neben einer Vielzahl gelungener Vorher – Nachher Beispiele erfährt der Interessierte auch Grundsätzliches und Wissenswertes zu den planerischen Vorläufen sowie den finanziellen Voraussetzungen, die erst geschaffen werden mussten, um dieses „Generationenwerk“ zu bewerkstelligen.

Die Verteilung der Broschüre erfolgt in diesen Wochen kann aber auch direkt über den Fachbereich VI der Stadtverwaltung Guben auf Anfrage bezogen werden.

Auf ein neues Veranstaltungsangebot dürfen sich die Neißestädter in diesem Jahr in ihrer Altstadt freuen. Am Samstag, dem 28. Juli, steigt dort die „Gubener Sommernacht 2012“.

Gemeinsam vorbereitet wird die Sommernacht, die unter dem Motto „Alt trifft Jung“ steht, vom Marketing- und Tourismusverein, dem Oldtimer Club Guben und dem Infopunkt „Aktives Stadtzentrum“. Den Besuchern bietet sich die Gelegenheit, mit den einstigen Gubener Apfelmäginnen durch die Altstadt zu flanieren und sich vom einzigartigen Flair, das an diesem Tag herrschen wird, bezaubern zu lassen.

Eingeleitet wird der Tag bereits um 10 Uhr mit der Ausfahrt der Teilnehmer am 3. Internationalen Oldtimer-Treffen. Gegen 17.30 Uhr sind ein Korso durch die Altstadt und das Aufstellen der Fahrzeuge zur Besichtigung auf der Freifläche am Dreieck vorgesehen. Parallel dazu sind auf dem Parkplatz Lohmühlenweg eine Ausstellung von Goldwing-Motorrädern der Firma Haigold sowie die Präsentation von neuen Fahrzeugen auf der Frankfurter Straße vorgesehen. Dazu wird das Quadfahren für Jung und Alt angeboten.

Gleich neben den Oldtimern wird eine moderne Form der Fortbewegung präsentiert: Segway.

Dabei handelt es sich um einachsige, elektrisch angetriebene Roller. Nach einer Einweisung kann gegen einen geringen Obolus das Fahren damit geübt werden.

Die Sommernacht ist zugleich auch ein langer verkaufsoffener Samstag. Die Geschäfte der Innenstadt öffnen an diesem Tag bis 22 Uhr. Die musikalische Umrahmung findet auf zwei Bühnen statt. Auf dem Dreieck spielen die „Saspower Dixieland Stompers“, an der Neißebücke „Pepe & Co“. Mitglieder des Vereins „pro Guben“ werden an diesem Tag in historischen Kostümen auf den Straßen der Altstadt flanieren. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Regionale Gastronomen bieten den Gästen Köstlichkeiten aus der Lausitz an. Gegen 23 Uhr bildet ein barockes Feuerwerk auf dem Dreieck den Abschluss des Tages.

Es gibt also ausreichend Gründe, sich diesen Termin im Kalender dick anzustreichen und am 28. Juli in die Gubener Altstadt zu kommen.



Stadt Guben

Fachbereich VI – Carola Huhold
Stadtentwicklung, Grundstücks-
und Immobilienmanagement
Projektleitung: Dagmar Holz
www.guben.de

Gasstraße 4
03172 Guben
Telefon: (03561) 6871 1613
holz.d@guben.de

Infopunkt „Aktives Stadtzentrum“

Stadtteilmanager: Harald Lerke

Kirchstraße 22
03172 Guben
Telefon: (03561) 55 98 09
infopunkt@guben.de

DSK Deutsche Stadt- und Grundstücks-
entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG
Bernhard Reisner / Kristin Tronnier
Ostrower Str. 15
03046 Cottbus
Telefon: (0355) 7800220

kristin.tronnier@dsk-gmbh.de
www.dsk-gmbh.de

Sprechzeiten Servicecenter:

Montag - Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

*Die Erstellung dieses City-Blatts wird anteilig
mit Mitteln des Bundes, des Landes Brandenburg
sowie der Stadt Guben finanziert.*

Che.seal: Neuer Name und neues Domizil

Das sind WIR

An dieser Stelle stellen sich traditionelle
Unternehmen im ASZ-Gebiet der
Frankfurter Straße und Berliner Straße näher vor.

In dieser Ausgabe präsentiert sich:

Che.seal

Frankfurter Str. 41
03172 Guben

Tel.: 03561 / 547931

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.30 - 18.30 Uhr
Samstag 9.30 - 17.00 Uhr



Gleich zwei wichtige Neuerungen hat es in den ver-
gangenen Wochen für die Kunden des Gubener Mode-
geschäftes Chelsea gegeben. Zum einen ist der Laden
umgezogen, zum anderen hat sich der Name leicht ver-
ändert. Aus Chelsea ist Che.seal geworden.

„Diese Namensänderung bezieht sich aber nur auf die
Außendarstellung des Ladens. Innen hat sich in dieser
Hinsicht nichts geändert, ist alles identisch. So waren
beispielsweise keine neuen Regale nötig“, erklärt des
Inhaber, Uwe Szepanski. Hintergrund der Neuerung ist,
dass der Clinton-Großhandel, von dem Che.seal seine
Ware bezieht, seine Vertriebsstruktur verändert hat. „Wir
werden jetzt nicht mehr automatisch bestückt, sondern
ordern unsere Ware selbst.“ Szepanski sieht in dieser Tat-
sache einen klaren Vorteil für die Gubener Kundschaft:
„Schließlich wissen wir vor Ort genau, was unsere Kun-
den wollen.“ Diese Kunden sind, was die Hauptziel-
gruppe betrifft, 25 Jahre und älter. „Wir haben aber auch

Stammkunden, die schon 70 sind und sich trotzdem tren-
dig kleiden wollen“, so Szepanski. Und was diese tren-
dige Mode betrifft, so erhalten die Kunden auch weiter-
hin bei Che.seal Kleidung der Marken Camp David und
Soccx.

Die zweite wichtige Veränderung war der Umzug des
Geschäftes. Allerdings liegen zwischen altem und neu-
em Domizil nur wenige Meter, denn Che.seal wechselte
in der Frankfurter Straße nur die Seite und ist jetzt im
einstigen Laden von Herrenmoden Reinz zu finden. „Die
Entscheidung ist Schritt für Schritt gereift und von mein-
em Personal mitgetragen worden. Zum einen haben wir
uns die Laufwege der Kundschaft genau angeschaut und
analysiert. Zum anderen stand schnell fest, dass hier im
neuen Geschäft eine bessere Präsentation der Ware mög-
lich ist. Nicht zuletzt ist die reine Verkaufsfläche doppelt
so groß“, erläutert Uwe Szepanski.

Der eigentliche Umzug wurde dann akribisch vorbereitet

und innerhalb weniger Stunden realisiert. „Am Samstag-
abend haben wir noch auf der einen Straßenseite Ware
verkauft und am Montag um 9.30 Uhr auf der anderen
Seite das neue Geschäft geöffnet.“ Dabei hebt Uwe Sze-
panski die Unterstützung der Gubener Wohnungsgesell-
schaft hervor: „Ohne die Hilfe der GuWo wäre das nicht
so schnell und qualitativ über die Bühne gegangen.“ Die
Zusammenarbeit von GuWo und Che.seal hat bereits
Tradition: Seit Jahren ist das Modegeschäft Partner der
GuWo-Card.

Nach den ersten Wochen im neuen Domizil ist sich Sze-
panski sicher: „Das war genau die richtige Entscheidung.
Es gibt Lob von allen Seiten, die Kunden fühlen sich
wohl. Nicht zuletzt passt dieses Geschäft besser zu unse-
rer Kollektion.“ Auch Mitarbeiterin Ramona Szczyrba ist
sich sicher: „Sowohl für unsere Kunden, als auch für uns
selber war das der richtige Schritt.“

Thomas Engelhardt



Grillmeister 2012

Auch 2012 wird der Grillmeister der Stadt Guben ge-
sucht. Am 25. August ist es wieder soweit, da finden die
Grillmeisterschaften 2012 auf dem Dreieck in Guben
statt. Für die musikalische Umrahmung sorgen diesmal
Ramona & Hannes mit Countrymusik von 18:00 – 22:00
Uhr. Auch wieder dabei ist die American Dance Sports
Company e.V. mit ihren Darbietungen im Line – Dance.
Im Anschluss ist eine Filmnacht geplant, dabei ist ange-
dacht einen alten Film passend zum vorherigen Grillfest
auf der Freifläche zu zeigen, hoffen wir auf Gutes Wetter.